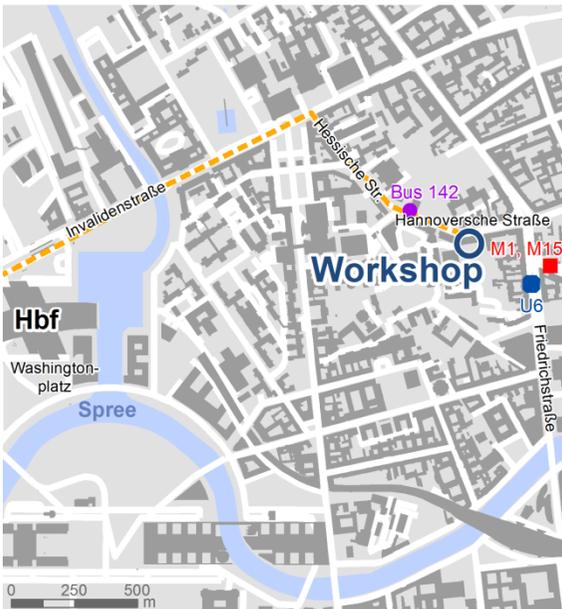


## Ort

Humboldt-Universität zu Berlin  
Hannoversche Straße 27  
10115 Berlin

## Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

- U6, Station Oranienburger Tor
- Tram M1 und M15, Station Oranienburger Tor (U)
- Bus 142, Station Philippsstraße
- 15 Minuten Fußweg vom Hauptbahnhof über Invalidenstraße



weitere Informationen zu



www.bonares.de



## Anmeldung

Bitte melden Sie sich **bis zum 20.02.2017** mit

- Name, Vorname, Titel, Einrichtung
- gewünschter Arbeitsgruppe 1, 2 oder 3

per E-Mail bei [Sandra.Post@zalf.de](mailto:Sandra.Post@zalf.de) an.

Die Teilnehmerzahl ist auf 80 beschränkt, bei Bedarf entscheidet der Eingang. Nur bei Absage erhalten Sie eine Nachricht.

## Kosten

Die Teilnahme am Workshop ist kostenfrei.

## Veranstalter und Kontakt

BonaRes-Zentrum für Bodenforschung  
Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung (ZALF) e.V.  
Prof. Dr. Wilfried Hierold  
Telefon: +49 (0)33432/82436  
E-Mail: [whierold@zalf.de](mailto:whierold@zalf.de)  
In Zusammenarbeit mit Humboldt-Universität zu Berlin,  
Albrecht Daniel Thaer-Institut für Agrar- und  
Gartenbauwissenschaften

GEFÖRDERT VOM



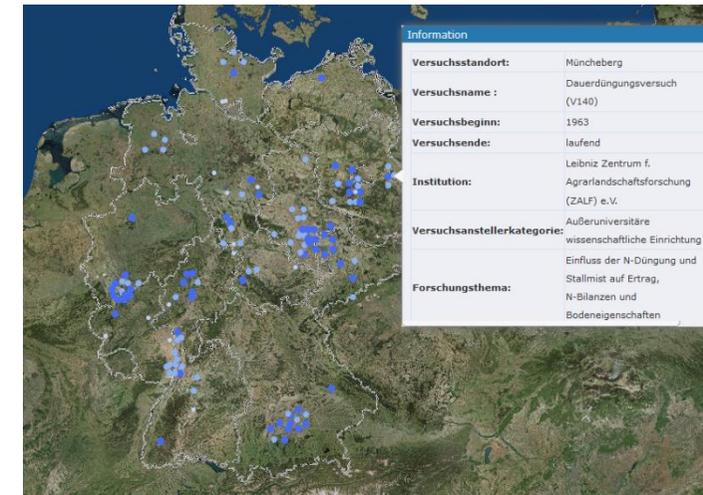
Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

Bildnachweis:

Deckblatt: Hintergrund ©Earthstar Geographics;  
Ländergrenzen ©Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (BKG), 2011;  
Webanwendung BonaRes-Datenzentrum  
Karte: ©OpenStreetMap contributors



**BONARES**  
Zentrum für Bodenforschung



# Dauerfeldversuche in Deutschland

*Workshop*  
*am 20. und 21. März 2017*  
*in Berlin*



## Ziele des Workshops

Dauerfeldversuche (DFV) sind eine wertvolle Wissensquelle für eine nachhaltige Bodennutzung in Deutschland.

Das BonaRes-Zentrum möchte Sie als Verantwortliche für DFV unterstützen, qualitätsgesicherte Daten aus Langzeitreihen für die wissenschaftliche Gemeinschaft bereitzustellen und die Sichtbarkeit der deutschen DFV zu verbessern. Deshalb wollen wir mit Ihnen in drei Themenbereichen diskutieren, wie die DFV gestärkt werden können und welchen Beitrag das BonaRes-Zentrum im Rahmen seiner Aufgaben dabei leisten kann.

Melden Sie sich bitte für eine der drei Arbeitsgruppen an, in der Sie möglichst an beiden Tagen mitarbeiten. Nach Impulsreferaten wollen wir durch Ihre Diskussionsbeiträge Ihre Erfahrungen, differenzierten Sichtweisen und Erwartungen kennenlernen und diskutieren. Die Ergebnisse der Gruppenarbeit sollen gemeinsam formuliert und im Plenum allen Teilnehmern vorgestellt werden.

Wir erwarten mit Ihrer Hilfe eine verbesserte Erfassung der Ist-Situation, die Formulierung von Bedarfen und Handlungsoptionen und die Initiierung nachfolgender Aktivitäten. Die Ergebnisse sollten nicht nur unsere, sondern vor allem Ihre Arbeit positiv beeinflussen. Wir hoffen auf Impulse für die nächste Förderphase von BonaRes (ab Juli 2018), in der die DFV eine gestärkte Rolle spielen sollten.

Besonders erfreut sind wir, Ihnen den Gastbeitrag von Thomas Kätterer (Schweden) ankündigen zu können.

## Programm

### Montag, 20.03.2017

12:00 Willkommen mit Mittagsimbiss

13:00 **Eröffnung und Begrüßung**  
(Frank Ellmer, HUB)

13:15 **BonaRes – ein Überblick**  
(Ute Wollschläger, UFZ)

13:30 **Bereitstellung von Dauerversuchsdaten für Deutschland: Möglichkeiten des BonaRes-Datenzentrums**  
(Wilfried Hierold, ZALF)

14:00 **Dauerfeldversuche in Deutschland – Ergebnisse einer Metastudie**  
(Meike Grosse, ZALF)

14:30 **Dauerfeldversuche an der Humboldt-Universität zu Berlin – Forschungspotenzial und Herausforderungen**  
(Kathlin Schweitzer, HUB)

15:00 Kaffeepause

15:30 **Diskussion in drei Arbeitsgruppen (Teil 1 Ist-Analyse)**

**Gruppe 1:** (Wilfried Hierold, ZALF)  
**Zukunftsfähigkeit und Vernetzung**  
Herausforderungen und Handlungsbedarf

**Gruppe 2:** (Uwe Heinrich, ZALF)  
**Datenverfügbarkeit und Datensicherung**  
Stand von Datenaufbereitung und Anforderungen an die Datenbereitstellung

**Gruppe 3:** (Thomas Döring, HUB)  
**Qualitätsanforderungen an Dauerfeldversuche**  
Nutzerprofile, Bedarf und Anforderungen an DFV und an Daten aus DFV

17:00 **Kurzberichte aus den Arbeitsgruppen und Diskussion**

18:00 Ende des ersten Tages

### Dienstag, 21.03.2017

8:30 **Begrüßung**  
(Frank Ewert, ZALF)

8:45 **Keynote-Vortrag: Valuing long-term experiments as national and international research infrastructure – challenges and opportunities**  
(Thomas Kätterer, Universität Uppsala)

9:30 **Zusammenfassung des ersten und Ziele des zweiten Tages**  
(Wilfried Hierold, Uwe Heinrich, Thomas Döring)

9:45 Kaffeepause

10:15 **Diskussion in drei Arbeitsgruppen (Teil 2 Perspektiven)**

**Gruppe 1:** (Wilfried Hierold, ZALF)  
**Zukunftsfähigkeit und Vernetzung**  
Ziele und Lösungen, Möglichkeiten für eine bessere Vernetzung

**Gruppe 2:** (Uwe Heinrich, ZALF)  
**Datenverfügbarkeit und Datensicherung**  
Erwartungen und Bedarf, Optionen durch BonaRes

**Gruppe 3:** (Thomas Döring, HUB)  
**Qualitätsanforderungen an Dauerfeldversuche**  
Erarbeitung und Abstimmung von Qualitätskriterien, Koordination weiterer Aktivitäten

12:00 **Kurzberichte aus den Arbeitsgruppen und Abschlussdiskussion**

13:00 **Ende des Workshops**